

Presseinformation

Im Kontext der Sammlung:

RELAX (chiarenza & hauser & co)

What is wealth?

6. Februar – 16. August 2026

Vernissage mit Künstler:innengespräch: Donnerstag, 5. Februar 2026, ab 18 Uhr

Kunstmuseum Liechtenstein, Kunstlichtsaal

Mit der Ausstellung *What is wealth?* des Künstler:innenkollektivs RELAX (chiarenza & hauser & co) beginnt das Programmjahr 2026 im Kunstmuseum Liechtenstein.

Marie-Antoinette Chiarenza (geb. 1957 in Tunis, TN) und Daniel Hauser (geb. 1959 in Bern, CH) arbeiten seit 1983 zusammen – seit 1997 unter dem programmatischen Namen RELAX. Der Name steht für eine Haltung, die Geschwindigkeit, Erwartungsdruck und Spannungen aussetzt und Raum für Reflexion und grundlegende Fragen schafft.

RELAX arbeiten meist orts- und situationsspezifisch und beziehen sowohl den Ausstellungsort als auch soziale, politische, ökonomische und ökologische Kontexte mit ein. Ihre multimedialen Werke hinterfragen gesellschaftliche Werte ebenso wie den Kanon und die Strukturen der Kunst: Wie entstehen sie? Wer prägt sie? Welche Folgen und Entscheidungen bewirken sie zugleich? Immer wieder verhandeln ihre vielgestaltig angelegten Werke Fragen von Arbeit, Wertschöpfung und solidarischer Ökonomie – und damit Formen des Miteinanders inner- und ausserhalb der Kunst.

Mit feinem Humor und forschendem Blick öffnen RELAX neue Perspektiven: Die Rauminstallation *What is wealth?* (2010–2017) aus der Sammlung des Kunstmuseum Liechtenstein bildet den Ausgangspunkt der Ausstellung. Sie steht für weiterführende Gedanken über Wert, Besitz, Verantwortung, Erinnerung und Glück. In verschiedenen Zonen – einem Tausch-Käfig, einem *Waste Room* und einem drehbaren Glücksrad – laden Objekte dazu ein, über Formen von Wert und Bedeutung nachzudenken; spielerisch, kritisch und ohne vorgegebene Antworten. Darunter sind auch von RELAX ausgewählte Werke aus der Sammlung.

Bereits zweimal wurden Werke von RELAX titelgebend für Ausstellungen des Museums: 2017 *Who pays?* (2006) und 2021 *What do we want to keep?* (2018). Mit solchen offenen Fragen fordern RELAX zum gemeinsamen Nachdenken auf, denn *allein denken ist kriminell* – wie der Titel einer weiteren Arbeit lautet.

Die Ausstellung *What is wealth?* ist in enger Zusammenarbeit mit RELAX (chiarenza & hauser & co) entstanden. Sie verbindet Werke aus der Sammlung des Kunstmuseum Liechtenstein mit einer Reihe eigens für diese Einzelpräsentation realisierter Arbeiten. Zum einen hat das Künstler:innenduo bestehende Werke aktualisiert, darunter die Soundinstallation *es wird wieder laut, it's getting loud again* (1995/2025), zum anderen neue Papierarbeiten, skulpturale Werke sowie situative Installationen geschaffen.

Auffällig ist dabei, dass RELAX in einer Zeit, in der mediale Information zunehmend digital vermittelt wird, bewusst auf die Handzeichnung mit Farbstift zurückgreifen.

«Jede Zeichnung ist eine Suche nach Farbe und einer Schrift, die sichtbar sein kann, und doch meistens eher schwer zu erkennen ist, als würde ein Flüstern im Kopf versuchen, Spuren auf dem Papier zu hinterlassen. Die eher kurzen Sätze erinnern an Slogans, an Gewissheiten und an Unsicherheiten», so RELAX.

Zugleich reflektieren etwa die elf Zeichnungen aus der fortlaufenden Serie *phrases multiples* das eigene Werk und bündeln es in neuer Form als Reservoir. In der Arbeit *resources, human* (2025) setzen sich RELAX zeichnerisch mit Begriffen ökonomischer Denkmodelle wie Total Quality Management und New Public Management auseinander. Thematisiert wird dabei eine Welt, die von Effizienzdenken geprägt ist und den Menschen primär als Ressource oder als Konsumenten/Konsumentin begreift. In *access, control* (2025) durchbrechen mehrere verschiedenfarbige Kabelrohre die Oberfläche einer weissen Ausstellungswand und verweisen auf verborgene Infrastrukturen. Auch hier spiegelt sich die Auseinandersetzung mit unserer gegenwärtigen, von Kupfer- und Glasfaserleitungen durchzogenen Lebenswelt.

Eine Produktion des Kunstmuseum Liechtenstein, kuratiert von Christiane Meyer-Stoll mit Leslie Ospelt.

Mittwoch, 4. März 2026, 19 Uhr

Mittwoch XL

What is wealth? XXL

u.a. mit einer Lecture Performance von Izidora I LETHE und musikalischen Interventionen des
Lyre-Choirs, Zürich

Sonntag, 16. August 2026, 11 Uhr

Finissage mit Führung und Gespräch

mit Christiane Meyer-Stoll und RELAX (chiarenza & hauser & co)

In Kooperation mit der Liechtensteinischen Kunstgesellschaft.

Jeden Mittwoch freier Eintritt ins Kunstmuseum Liechtenstein.

Pressekontakt

Franziska Hilbe

+423 235 03 17 · franziska.hilbe@kunstmuseum.li

Barbara Wagner

+41 78 236 34 84 · barbara.wagner@kunstmuseum.li